
Vision and Scope Dokument

für

pinkTaxy

Version 1.0

Erarbeitete von Jona Heitzer, Hendrik Hintze und Boris Naefe

Oktober 2018

Inhaltsverzeichnis

Betriebliche Anforderungen	3
Hintergrund	3
Chancen	3
Unternehmensziele	3
Erfolgsmetriken	3
Vision Statement	3
Unternehmensrisiken	4
Business Assumptions and Dependencies	4
Scope and Limitations	4
Major Features	4
Scope of Initial and Subsequent Releases	5
Limitations and Exclusions	5
Business Context	6
Stakeholder Profiles	6
Project Priorities	6
Überlegungen zur Bereitstellung	6

Versionsgeschichte

Name	Datum	Önderungsgrund	Version
Heitzer, Hintze, Neafe	12.10.20 18	Erster Entwurf	1.0 Entwurf
Heitzer, Hintze, Neafe	17.10.20 18	Konsolidierte Fassung	1.0 bestätigt

1. Betriebliche Anforderungen

1.1. Hintergrund

Produkte, die gezielt für Frauen ausgelegt sind, sind in häufigen Fällen erkennbar teurer, als das Äquivalent für Männer (Rasierer, Hautpflegeprodukte usw.). Zudem wird ein solches Ungleichgewicht weiter durch solche Produkte verstärkt, die ausschließlich von Frauen benutzt und gekauft werden, wie beispielsweise Monatsbinden, Tampons oder Ähnlichem. Ziel der Plattform ist es, diesem Ungleichgewicht auf freiwilliger Basis entgegenzuwirken. Frauen soll die Möglichkeit bereitgestellt werden, diese Mehrkosten ausgleichen zu können. Realisiert wird das mit einem Fund-Raising ähnlichem Prinzip, welches es jedem Benutzer der Plattform möglich macht, eine beliebige Menge Geld an eine Geldsammelstelle zu schicken, wovon diese sogenannten „Pink-Taxes“ anteilmäßig ausgeglichen werden können.

1.2. Chancen

Insgesamt kann mit solch einer Plattform nicht nur das Bewusstsein über Geschlechtsspezifische Ungleichheiten verstärkt werden, sondern auch eine Möglichkeit geschaffen werden, sich aktiv gegen diese zu richten und das Maß der Ungleichen Geld- und Kostenverteilung zu senken. Zudem wirkt diese Plattform auch dem Fakt entgegen, dass Frauen im Vergleich zu Männern, mit gleicher oder ähnlicher Qualifikation, in einigen Branchen weniger, als diese verdienen.

Das Projekt verfolgt keinen Gedanken der ökonomischen Gewinnerzielung, sonder strebt ein Gleichgewicht zwischen den Geschlechtern an.

1.3. Unternehmensziele

BO-1: Verringerung von Frauenspezifischen Mehrkosten.

BO-2: Verstärkung des Bewusstseins Geschlechtsspezifischer Ungleichheiten.

1.4. Erfolgsmetriken

Für diesen nicht-kommerzielles Projekt werden keine Erfolgsmetriken festgelegt.

1.5. Vision Statement

Viele Gesellschaften versuchen sich heutzutage an solidarischen Werten zu orientieren um gemeinsam bessere Lebensbedingungen für Menschen zu schaffen. Allerdings ist dieses Ziel aufgrund von alten, konservativen Werten nur durch aktives Engagement und Sichtbarmachung bestimmter Problemfelder möglich.

Mit der pinkTaxy soll ein weiterer Schritt in Richtung der Gleichstellung von Geschlechtern

gegangen werden.

1.6. Unternehmensrisiken

RI-1: Plattform könnte zur Vorteilsverschaffung in Form von nicht rechtmäßiger Auszahlung verwendet werden

RI-2: Beteiligen sich zu wenige Menschen, ist die Auszahlung nicht möglich und somit das Ziel der Plattform verloren.

RI-3: Steuerrechtlich relevante Faktoren für den Eingang von Geldern

1.7. Business Assumptions and Dependencies

AS-1: Aufgrund gesellschaftlicher Verhältnisse besteht Bedarf für eine Plattform wie pinkTaxi
Die Nutzeranzahl des Systems wird steigen.

DE-1: App Verbindung zum Server abhängig von Internetverbindung(API/SF)

Android Plattform API-Level 24

Freigabe von Telefonressourcen (Kamera, Internet)

2. Scope and Limitations

2.1. Major Features

2.2. Geschlechterspezifische Ausgaben angeben

2.2.1 FE-1.1 Foto von Kassenbon speichern

2.3. Spenden

2.4. Übersicht über das Thema an einem Konkreten Beispiel

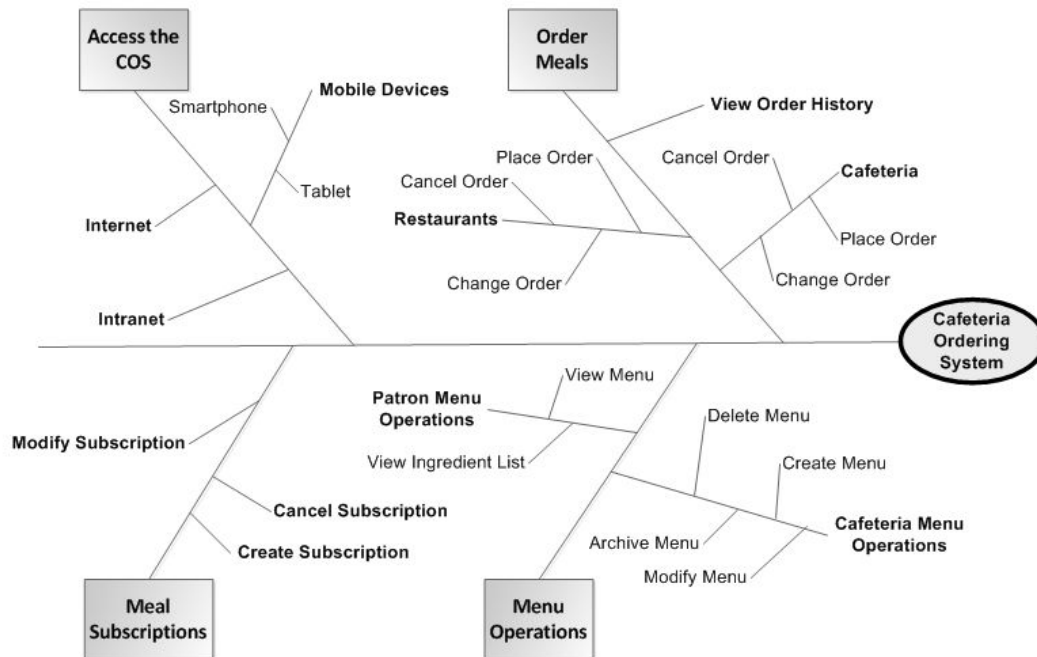


Figure 1. Partial feature tree for the Cafeteria Ordering System.

2.5. Scope of Initial and Subsequent Releases

3. Feature	4. Release 1	5. Release 2	6. Release 3
FE-1, Spenden	Keine Auszahlung von geld → Überschreibung von Credits	Ein- und Auszahlung von Geldern durch Überweisungen	Geldtransfer über Paypal o.Ä.
FE-2, Foto hochladen	Möglichkeit, einen Kassenbon auf den Server hochzuladen	Fertig implementiert	Fertig implementiert
FE-3, Statistiken einsehen	Statistiken bezüglich persönlicher/ globaler Ein- und Auszahlungen einsehbar	Fertig implementiert	Fertig implementiert
FE-4, Sprache ändern	DE/EN Implementiert, wenn zeitlich realisierbar	DE/EN Implementiert, wenn zeitlich realisierbar	DE/EN Implementiert, wenn zeitlich realisierbar

6.1. Limitations and Exclusions

LI-1: Es ist nicht genügend Geld zur Auszahlung in der Geldsammelstelle

2

LI-3: Android API Version wird nicht unterstützt

EX-1: Ist der Kassenbon nicht auf Deutsch oder Englisch, wird dieser nicht akzeptiert.

EX-2: Ist die Währung auf dem Kassenbon nicht Euro, kann kein Geld ausgezahlt werden.

7. Business Context

7.1. Stakeholder Profiles

8. Projektbeteiligte	9. Hauptnutzen	10. Einstellung	11. Hauptinteressen	12. Einschränkungen
Projektmanagement	Engagement für Gleichberechtigung der Geschlechter	Yay.	Stabiles Release	Kein dedizierter Server mit statischer IP Knappe Mittel Wenig Zeit
Testbenutzer	Besseres Nutzungserlebnis	Nicht allzu kritisch		
Nutzer	Engagement für Gleichberechtigung der Geschlechter	Gute Idee, schwer politisch korrekt umzusetzen	Sich barmachen von gesellschaftlichen Ungleichheiten	Internetzugriff Android-Device ab API-Level 24
Entwickler	Erlernen neuer Techniken	Motiviert aber planlos	Stabiles Release	Begrenzte Erfahrung Begrenzte Mittel Begrenzte Zeit

12.1. Project Priorities

13. Dimension	14. Constraint	15. Driver	16. Degree of Freedom
17. Produkteigenschaften	Alle für Release 1.0 geplanten Produkteigenschaften müssen operational sein.	Überblick über den Projektfortschritt	unabhängig
18. Verfügbarkeit	Der Webservice soll 98% der Zeit verfügbar sein.	Bedienerfreundlichkeit, zuverlässigkeit	Für Release 1.0 keine Voraussetzung. Ab erstem öffentlichen release im Appstore unabhängig.
19. Zeitplan	Zeitplan einhalten	Deadline Projektabgabe	Release 1.0 muss am 31.10.2018 fertig sein

19.1. Überlegungen zur Bereitstellung

Die App soll über den Google-Playstore für die Android-Plattform ab API-Level 24 bereitgestellt werden. Dabei sind die Nutzungsbedingungen des Google App-Playstores zu befolgen. Des Weiteren muss ein flexibel zu dimensionierender Webserver mit statischer IP-Adresse

bereitgehalten werden.

In der Zukunft kann die App auf iOS portiert werden und im Apple-Appstore bereitgestellt werden.